

Geschäftsanbahnung Thailand

Konsumgüter: Heimtierbedarf

Bangkok und Umgebung | 19. – 23. Mai 2025



Geschäftsanbahnungsreise Thailand 2025

Vom 19. bis zum 23. Mai 2025 führt die Deutsch-Thailändische Handelskammer in Zusammenarbeit mit der SBS systems for business solutions, der International Pet Business IPB GmbH, dem Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe (ZZF), der Interzoo-Veranstalterin Wirtschaftsgemeinschaft Zoologischer Fachbetriebe GmbH (WZF) und dem Industrieverband Heimtierbedarf (IVH) e. V. im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanbahnungsreise nach Thailand zum Thema Konsumgüter mit Fokus auf Heimtierbedarf durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme, die im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt wird. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU). Unterstützung leisten zudem lokale Verbände: die Thai Pet Food Trade Association (TPFA) und die Thai Pet Product Industry Association (TPIA).

Marktpotenzial in Thailand

Der Heimtiermarkt in Südostasien soll bis 2028 auf 5 Milliarden USD anwachsen. **Thailand** zählt zu den am schnellsten wachsenden Märkten für Heimtierbedarf weltweit – mit einem erwarteten Volumen von rund 2,2 Mrd. USD für 2024. Das entspricht einem Anstieg von 12,4 % zum Vorjahr.

Diese Entwicklung bietet eine hervorragende Chance für deutsche Unternehmen, die ihr Geschäft in der Region auf- oder ausbauen möchten.

Die Bangkok Metropolitan Administration (BMA) schätzt, dass allein in der Hauptstadt insgesamt 199.000 Hunde und Katzen leben, darunter ca. 54.000 Hunde in Haushalten, 9.000 streunende Hunde, 116.000 Hauskatzen und 20.000 Straßenkatzen.

Die große Beliebtheit von Heimtieren hat zu einem signifikanten Wachstum des Marktes für Heimtierbedarfsartikeln in Thailand geführt. Der Heimtierfuttermarkt ist vielfältig, wettbewerbsintensiv und fragmentiert. Drei Viertel des thailändischen Marktes für Heimtierfutter entfallen auf Hundefutter. Durch eine verstärkte

Berücksichtigung des Wohlbefindens und der Gesundheit der Tiere entsteht eine erhöhte Nachfrage nach Nahrungsergänzungsmitteln, biologischem, veganem und fischbasiertem Futter. Bei der Auswahl von Futter wird vermehrt auch auf spezifische Eigenschaften geachtet, die für bestimmte Tierarten, Altersgruppen oder Aktivitäten vorteilhaft sind. Auch die Anzahl der Tierkliniken für medizinische Behandlungen oder Arzneien wächst ständig in Thailand. Die Märkte für Tierpflege und -hygiene wachsen ebenfalls dynamisch.

Der Verkauf von Heimtierbedarfsprodukten erfolgt hauptsächlich über Tierhandlungen, Supermärkte, Tierarztpraxen und -kliniken und Züchter. Während der Corona-Pandemie hat sich der Trend zum Onlinekauf in der thailändischen Bevölkerung verstärkt. Die Händler bieten ihr entsprechendes Portfolio von Heimtierprodukten deshalb auch auf ihren Webseiten, via Facebook oder großen E-Commerce-Plattformen (u.a. Lazada, Shopee, etc.) an.

Seit einigen Jahren positioniert sich Thailand neben China zudem als wichtiger Exporteur von Tierfutter nach Europa und zieht Investoren an. Der Großteil der Exporte entfällt auf Katzen- und Hundefutter.

Durchführer

Ihr Expertenteam

Projekträger – Deutsch-Thailändische Handelskammer

Seit 1962 ist die Deutsch-Thailändische Handelskammer Dienstleister für Unternehmen und unterstützt deutsche und thailändische Unternehmen beim Einstieg in neue Märkte, sowie beim Aufbau von Geschäftsbeziehungen mit deutschen oder thailändischen Geschäftspartnern. Derzeit zählt die AHK Thailand rund 570 Mitgliedsunternehmen, womit sie zu den größten ausländischen Handelskammern in Thailand gehört.

Kooperationspartner – SBS systems for business solutions

Seit 1999 entwickelt SBS maßgeschneiderte Lösungen für komplexe Internationalisierungsprojekte. Das Kerngeschäft liegt in der Beratung mittelständischer Unternehmen bezüglich ihrer weltweiten Exportaktivitäten.

Kooperationspartner – International Pet Business IPB GmbH

Die International Pet Business IPB GmbH ist eine Tochtergesellschaft des Messeveranstalters und Branchendienstleisters WZF GmbH. IPB konzentriert sich auf die Erschließung neuer Geschäftsmöglichkeiten im Bereich der Heimtierbedarfs- und Tierfutterindustrie.

Anmeldung und Kontakt

Hat die Geschäftsanhahnung Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich einfach online auf unserer Homepage www.germantech.org an bzw. kontaktieren Sie direkt die Projektleiterin, Frau Monica Di Benedetto.

Anmeldeschluss ist der 14. Februar 2025!

SBS systems for business solutions GmbH

Frau Monica Di Benedetto

Tel: +49 30 814598140

E-Mail: m.dibenedetto@sbs-business.com

URL: www.germantech.org – www.sbsbusiness.eu



Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU können Sie unter www.gtai.de/mep abrufen.

Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (Netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 750 Euro (Netto) für Unternehmen mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 1.000 Euro (Netto) für Unternehmen ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Unternehmen werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt.

Teilnehmen können acht bis zwölf deutsche Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU-Vorrang vor Großunternehmen haben.

KOOPERATIONSPARTNER



FACHPARTNER



Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

